

Fachbereich Verkehrsflughäfen nimmt Arbeit auf



Mitglieder des komba FB Verkehrsflughäfen mit den Sitzungsleitern, v.l.n.r.: Karl-Heinz Heinrich (Hahn), Michael Kneip (Hahn), Thomas Schwarz (Fraport), Georg Melchers (CGN), Birgit Kother (Fraport), Andreas Hemsing (komba), Uwe Heinrich (Fraport), Ralf Gersitz (komba Hessen), Nsimba Gore (FraSec), Hans-Jürgen Schmidt (Fraport), Gero Fiebrig (DUS), Eckhard Schwill (komba), Andreas Scherf (Saarbrücken)

Zur 1. Sitzung des neu gegründeten Fachbereichs Verkehrsflughäfen der komba gewerkschaft trafen sich am 22. Oktober 2014 in Frankfurt Vertreter der Flughäfen Frankfurt, Köln/Bonn, Düsseldorf, Saarbrücken und Hahn. Entschuldigt hatten sich Vertreter der Flughäfen Hamburg, München, Stuttgart und Münster/Osnabrück.

Ziel des neuen Fachbereichs ist eine bessere Vernetzung der komba Mitglieder an den Verkehrsflughäfen zu erreichen und die Arbeit der komba Vertreter vor Ort zu unterstützen. Das soll u.a. durch gezielte Informationen zu Sachthemen erfolgen.

Gerade auch der Erfahrungstausch spielt eine große Rolle in der Arbeit des Fachbereiches, denn von guten und erfolgreichen Maßnahmen an einzelnen Flughäfen können alle anderen profitieren.

Besondere Sorge bereiten den Mitgliedern des Fachbereichs die Tendenzen zur Ausgliederung einzelner Bereiche an den Flughäfen. Sollte eine Ausgliederung nicht verhindert werden können, darf es nach Auffassung der Mitglieder nicht zu prekären Arbeitsbedingungen kommen. Der Erhalt der Arbeitsplätze an den Flughäfen zu tariflich auskömmlichen Rahmenbedingungen steht für die Mitglieder des Fachbereichs an erster Stelle.

Köln, 24.10.2014

V.i.S.d.P.: Eckhard Schwill, Justiziar komba gewerkschaft, Norbertstr. 3, 50670 Köln